

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.Deutscher Verlegerverein.
Konkurs Adolf Tschauhsch
in Bodenbach.

Über diese Firma ist laut Mitteilung des provisorischen Masseverwalters Herrn Advokat J. U. Dr. Hugo Pöffer in Bodenbach am 24. Februar d. J. das Konkursverfahren eröffnet worden. Wir richten daher die höfliche Bitte an die beteiligten Mitglieder des Deutschen Verlegervereins, die Höhe ihrer Forderungen an die obige Firma uns **spätestens bis zum 10. d. M.** mitzuteilen, um feststellen zu können, ob eine gemeinschaftliche Vertretung in diesem Konkurs eingeleitet werden kann. Im bejahenden Falle werden wir die beteiligten Mitglieder direkt um Einsendung der Rechnungsauszüge usw. bitten.

Leipzig, 4. März 1914.

Geschäftsstelle
des Deutschen Verlegervereins.
Oswald Wagner.

P. P.

Hierdurch mache ich ergebenst bekannt, daß ich meine im Jahre 1867 von mir gegründete Firma

E. F. Schwarz

am 1. April d. J. auflösen werde. Ich bitte daher die Herren Verleger, vom 1. März an Festverlangtes bar zu liefern und über die festen Bezüge (à cond. nichts mehr erhalten) Rechnungsauszüge zu senden.

Die Remittenden sind fertig und bereits zum größten Teil in den Händen der Empfänger.

Die Ostermehzahlungen werden wie stets prompt erledigt werden. Adresse ab April Thorn, Jakobstraße 15.

Hochachtungsvoll

Thorn, 25. Februar 1914.

Ernst Schwarz
in Firma
E. F. Schwarz.

P. P.

Wir haben unter dem 1. Februar 1914 unter der Firma

Karl Finter & Co.

ein **Verlagsgeschäft** (Handelswissenschaften, Volkswirtschaft und Lehrmittel) gegründet, das dem regulären Buchhandel angeschlossen ist. — Die Vertretung unserer Firma für den hiesigen Platz hat die Firma **K. F. Koehler** übernommen.

Leipzig, den 27. Februar 1914
Jakobstr. Nr. 3. Fernspr.: 4040.

Karl Finter & Co.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Vorzügl. Existenz.

Weg. anhalt. Krankh. b. ich gew., m. H. sehr erweiterungsf. Adressenverlag m. 20 Jahre besteh. Firma zu verk. Ernste Reflekt. m. nachweisb. Betr.-Kap. finden Berücks. Lokal f. m. übernomm. w. Vermittl. zwecklos. Angeb. erb. A. S. Leipzig, Postamt 3.

In grösserer Stadt der Mark
Brandenburg habe ich
alt bestehendes Sortiment für ca.
10 000 M. zum Verkauf.

Weitere Auskunft erteilt
kostenlos

Breslau X, Enderstr. 3.
Carl Schulz.

Infolge plötzlichen Ablebens des Buchhändlers Herrn Karl Andre in Celle beabsichtigen die Erben, dessen altes Geschäft zu verkaufen. Es bietet sich einem jungen, strebsamen Fachmann hierdurch die beste Gelegenheit, selbstständig zu werden.

Zum Ankauf der Firma, der Ladeneinrichtung und des vorhandenen Warenlagers ist ein flüssiges Kapital von M. 9500.— erforderlich.

Nähere Auskunft durch Herrn **Bernhard Hermann** in Leipzig und Herrn **F. Delbanco** in Lüneburg.

Modern eingerichtete Buch-, Papier- u. Schreibwarenhandlung, Papierwaren en gros-Handel, in bester Geschäftslage, mit guter Lokal- und auswärtiger Kundschaft in kleiner verkehrsreicher Stadt Mittelfrank. verkäuflich. Sehr ausdehnungsfähig, mit konz. Plakat-institut (Säulen und Tafeln vorhanden), erträgt Agenturen, wegen Übernahme einer Fabrik sofort verkäuflich. Ein Lokalblatt kann event. mitgepachtet werden. Für junge rührige Leute mit etwas Kapital eine Goldgrube. Kaufpreis 12000 M. Anzahlung 5000 M. Angeb. unt. C. 298 an Haasenstein & Vogler N.-G., Nürnberg.

Großes
Antiquariatslager.

bestehend hauptsächlich in deutscher Literatur, Geschichte, Philosophie, Philologie, Länder- und Völkerkunde, Naturwissenschaft, Kulturgeschichte, Kunst, Musik, Staatswissenschaften usw., ist sehr preiswert zu verkaufen, da Besitzer durch anderweitiges Unternehmen in Anspruch genommen. Kaufpreis ca. M. 10 000.—. Auch vorzüglich geeignet als Grundstock für Herren, die sich selbständig machen wollen. Angebote rasch entschlossener, ernsthafter Reflektanten befördert unter F. P. II 1011 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Selten günstige
Gelegenheit
Hervorragende
Kapitalsanlage

In einer der schönsten verkehrsreichsten Städte der Osterr.-ungar. Monarchie ist durch besondere Umstände eine sehr gut eingeführte Buchhandlung nebst Antiquariat, Kunsthandel etc. mit außerordentlich hohem Umsatz preiswert zu verkaufen. Lager und Außenstände sind hoch und übersteigen weitaus den geforderten Kaufpreis. Die Miete für den großen Laden und die Lagerräume ist sehr mäßig und auf Jahre hinaus durch Vertrag gesichert. Auch die übrigen Spesen bewegen sich in normalen Grenzen. Das Geschäft ist noch sehr erweiterungsfähig und würde sich infolge seines Umfangs und der Ertragsfähigkeit auch für zwei Herren bestens eignen. Herren evangel. Konfession erhalten den Vorzug, da dieser Umstand für die Weiterentwicklung des Geschäftes von großem Vorteil wäre.

Herren, aber nur solche, denen ein größeres Kapital zur Verfügung steht, wollen sich mit Unterzeichnetem in Verbindung setzen, der über alles Wünschenswerte, jedoch nur ernsthaften Reflektanten Auskunft erteilt.

Berlin W. 50

Neue Ansbacherstr. 14

Carl Henschel Verlag

Verkauf: Volksliteratur

Sammlung dieser Richtung, in zahlreichen Bändchen und je in hohen Auflagen erschienen, die nachweisbar dauernd nachgedruckt werden, wird wegen veränderter Organisation des Verlags verkauft. Umsatz ca. 70 000.—, Reingewinn einschließlich Inserate für ca. 6000.— 19 000.—. Wertvolle, leicht zu realisierende Vorräte. Herstellung zu bisherigen Preisen wie Versand wird von der betr. Firma auf Wunsch weiter übernommen. Preis 90 000.—.

Berlin-Friedenau Carl Büchle

In grösserer Stadt
Hessens ist ein alteinge-

fährtes Geschäft, das seit vielen Dezennien in der Familie ist, nach Angabe des Besitzers einen Reingewinn von 7000 M. abwirft, käuflich zu haben. Kaufpreis nach Übereinkunft.

Nähere Auskunft erteilt
kostenlos

Breslau X, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Durch andauernde Krankheit bin ich gezwungen, meine **Buchhdlg.** mit Nebenbr. mögl. sofort, event. später zu verkaufen.

Preis ca. 2500 M.

Jena, 3. März 1914.

Jennergasse 16.

Theodor Seisenhainer
Buchhandlung.

In Kreisstadt mit vielen Schulen (in weiterer Umgebung Frankfurt a/M.) ist alteingeführtes, lebhaftes

Sortiment

mit sehr rentablen Nebenzweigen

infolge anderer Unternehmungen des Besitzers unter **äußerst günstigen Bedingungen** alsbald zu verkaufen. Reingewinn der letzten Jahre ca. 5000 M. Anfragen unter G. A. II 1012 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Kaufgesuche.

Ankauf:

Schul- und Hochschulbücher

Gangbarer, nicht an den Ort gebundener Verlag von süddeutschem Kollegen zu erwerben gesucht. Auch große Objekte kommen in Frage.

Berlin-Friedenau Carl Büchle

Ankauf:

Buchverlag oder Zeitschrift

Eine große Zahl leistungsfähiger Buchdruckereien wünscht gute Objekte, deren Art einen regelmäßigen Druckauftrag garantiert, zu erwerben oder eine Interessengemeinschaft mit solchen einzugehen. Nur gesunde Unternehmen kommen in Frage. Mittel stehen in jedem Betrag zur Verfügung.

Berlin-Friedenau Carl Büchle